

Technisches Merkblatt

Supersil neutral modifiziert

Silikon-Dichtmasse neutralvernetzend Profi-Qualität

Technische Daten:

	transparente Formulierung	pigmentierte Formulierung
Vernetzungssystem:	neutralvernetzend	neutralvernetzend
Spezifisches Gewicht:	ca. 0,98-1,02	ca. 0,98 - 1,24
Shore-A-Härte:	ca. 18 +/- 5	ca. 18 +/- 5
Hautbildung:	ca. 10 - 18 Minuten	ca. 10 - 18 Minuten
Durchhärtezeit:	ca. 1 mm am Tag	
Dauerdehnbarkeit um:	ca. 25 %	ca. 25 %
Bruchdehnung bei:	ca. 500 %	ca. 500 %
Verarbeitungstemperatur:	ca. + 5 bis + 45° C	ca. + 5 bis + 45° C
Temperaturbeständigkeit:	ca. - 50 bis + 180° C	ca. - 50 bis + 180° C
Lagertemperatur:	ca. + 5 bis + 30° C	ca. + 5 bis + 30° C
Lagerstabilität:	12 Monate bei ungeöffneter Kartusche und kühler, trockener Lagerung	

Dauerhärtegeschwindigkeit und Hautbildung sind stark abhängig von Temperatur und Luftfeuchtigkeit.

Profi-Qualität nach DIN 18545 E

Dauerelastisch
Witterungsbeständig
Lichtecht
Mit Anti-Pilz-Zusatz
Feuchtraumbeständig
Auch für alkalische Untergründe
Minimierte Korrosion (Metalle)
Säurefrei
Geruchsminimiert

Produktbeschreibung:

Kennzeichnungsfreie, gebrauchsfertige, Einkomponenten-Dichtungsmasse auf Silikonbasis. Neutralvernetzend, daher auch für alkalische Untergründe geeignet und nur geringe Korrosionsgefahr bei Metallen. Das Material ist fungizid ausgerüstet, lichtecht, feuchtraum- und witterungsbeständig.

Erhältliche Farben:

Normfarben: transparent, weiss, grau, braun, schwarz
Sonderfarben auf Anfrage
Einheiten: 310ml Kartuschen oder 600ml Beutel

Einsatzbereiche:

Das Profi-Silikon Supersil ist aufgrund seines Vernetzungssystems eine universell einsetzbare Dichtungsmasse. Gute Haftung, minimierte Korrosion bei Metallen, geringe Geruchsbelastigung bei der Durchhärtung und die Verträglichkeit auch mit alkalischen Untergründen erschließen eine Vielzahl von Anwendungen im Handwerk, Industrie, Fensterbau, Sanitärabau, Hochbau, Metallbau u.a.

Verarbeitungshinweise:

Die Fugen müssen staub-, öl- und fettfrei sein. Lose Teile sind zu entfernen. Nichtsaugende Untergründe (Glas, glasierte Fliesen, Kunststoffe) mit Perennator-Reiniger reinigen, saugende mit Primer vorbehandeln. Die technischen Merkblätter der Voranstriche müssen beachtet werden.

Bedingt durch die fungizide Einstellung darf Silikon Supersil nicht beim Aquarienbau eingesetzt werden. Für spezielle Einsatzgebiete, wie z.B. die Unterwasserverfugung in Schwimmbädern, empfehlen wir Spezialprodukte. Bei Marmor, Sandstein und ähnlichen stark saugenden und empfindlichen Untergründen kann bei mangelnder Primerung eine Randzonenverschmutzung auftreten. Silikon Supersil kann nicht überstrichen werden. Die zu überstreichenden Flächen sind daher von der Silikon-Dichtungsmasse freizuhalten. Silikon Supersil entwickelt seine vollständige Haftkraft auf dem jeweiligen Untergrund erst 1-2 Tage nach der scheinbaren Durchhärtung des Materials. Vermeiden Sie daher bis dahin bitte eine zu starke Zugbelastung. Silikon Supersil kann vor der Hautbildung mit einem mit unserem Glättmittel befeuchteten Finger oder Glättholz glattgestrichen werden.

Holzlacke + Beizen

Keine aggressiven Glättmittel verwenden. Nach dem Glättvorgang den Untergrund sofort von dem herablaufenden Glättmittel säubern.

Während der Aushärtezeit, insbesondere jedoch vor einer ausreichenden Hautbildung ist dafür zu sorgen, daß kein Schmutz auf die Fugenoberfläche gelangt und daß die Fuge nicht mechanisch belastet wird. Informieren Sie sich bitte über die entsprechenden Verarbeitungsmethoden und Vorschriften für Ihren Einsatzbereich. Die Einhaltung der DIN- u.a. Normen ist für eine dauerhafte, fachgerechte Fuge unumgänglich. Insbesondere verweisen wir auf DIN 18540 und 18545.

Umgang mit der ausgehärteten Fuge:

Silikon Supersil ist ein elastisches Material, das darauf ausgelegt ist, starke Dehnbewegungen aufnehmen zu können. Um Beschädigungen der Fugenoberfläche zu vermeiden, dürfen keine ätzenden bzw. scheuernden Putzmittel verwendet und die Fuge nicht trocken gerieben werden. Zur Reinigung der Fuge sollten neutrale, leicht schmierende Mittel (Spülmittel, handelsübliche nichtaggressive Haushaltsreiniger) zum Einsatz kommen. Das in die Dichtungsmasse eingearbeitete Fungizid ist nicht unbegrenzt verfügbar. Die Fuge sollte daher ständig sauber gehalten, die Räumlichkeiten gut durchgelüftet werden.

Kleben + Trennen

Vorsichtsmaßnahmen:

Räume bei Verarbeitung gut durchlüften. Die nicht ausgehärtete Dichtungsmasse von Kindern fernhalten. Kontakt mit Augen und Schleimhäuten vermeiden. Nach Augenkontakt sofort mit reichlich Wasser spülen, ggf. Augenarzt aufsuchen. R42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich. Enthält 2-Butanonoxim.

Hinweis:

Die Angaben sind ohne Gewähr und berücksichtigen den derzeitigen Stand der chemischen und technischen Entwicklung. Abänderungen und Weiterentwicklungen sind vorbehalten. Aufgrund der unübersehbaren Anzahl von Anwendungsgebieten kann keine Haftung für das Verarbeitungsergebnis übernommen werden. Vor Verarbeitung sind daher Eigenversuche durchzuführen. Sicherheitsdatenblätter der Produkte beachten!